

---

I.

Poesie und Prosa

oder

Dichtung und Nichtdichtung.

---

Die Poesie — so lehrt die Geschichte — war die erste Erzieherinn in dem Jugendalter der Menschheit. Orpheus aus Thessalien bewegte mit seiner Leier wilde Thiere, Wälder und Felsen, und Amphion ordnete durch den Schlag seiner Laute die Steine zu einer Mauer um Theben. Diese verschönernde Fabel will nichts anders sagen, als: Dichter und Sänger waren es, die durch die Macht ihrer Kunst die Menschen aus ihrem thierischen Zustande heraus, zu einem friedlichen Verein in Dörfern und Städten hinführten. Und späterhin, als die Menschen sich nun enger verbunden hatten, war es wieder die Poesie, welche sie für das Sittige und Anständige